

## Rubus rurae G.H. Loos Ruhr-Haselblattbrombeere

### Bestimmungsrelevante Merkmale:

<b>Schössling</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <b>Form:</b> kräftig, niedrigwüchsig, rundlich-stumpfkantig, bis 7 mm dick, zumindest anfangs bläulichweiß bereift</li><li>- <b>Behaarung:</b> mit einzelnen Haaren</li><li>- <b>Stieldrüsen:</b> sessile Drüsen, Stieldrüsen, Drüsenborsten und Stachelchen reichlich</li><li>- <b>Stacheln:</b> größere zu (15-)20-50 pro 5 cm, gleichlang bis etwas ungleich, aus breitem Grund gerade und geneigt bzw. leicht sichlig, bis 4 mm lang</li></ul>
<b>Blätter</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <b>Blättchenanzahl:</b> (3-) fußförmig 5-zählig</li><li>- <b>Behaarung:</b> oberseits mit 15-40 Haaren pro 5 cm<sup>2</sup>, unterseits deutlich fühlbar behaart bis etwas grünfilzig</li><li>- <b>Endblättchen:</b> aus etwas herzförmiger Basis eiförmig rundlich, in eine wenig abgesetzte, bis 10 mm lange Spitze verschmälert</li><li>- <b>Serratur:</b> periodisch, mit geraden bis etwas auswärts gekrümmten Hauptzähnen</li><li>- <b>Seitenblättchen:</b> untere ungestielt</li></ul>
<b>Blütenstand</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <b>Form:</b> ebensträußig</li><li>- <b>Blätter:</b> bis in die Spitze beblättert, Blätter oben lanzettlich, die unteren 3-zählig</li><li>- <b>Achse:</b> kurz büschelhaarig, locker stieldrüsig</li><li>- <b>Blütenstiele:</b> kurzfilzig, mäßig bis reichlich stieldrüsig, Stacheln zu 5-15, bis 2 mm lang</li><li>- <b>Kelch:</b> graufilzig, die Frucht umfassend</li><li>- <b>Kronblätter:</b> weiß, groß, fast kreisrund</li><li>- <b>Staubblätter:</b> die grünlichen Griffel etwas überragend. Antheren kahl</li><li>- <b>Fruchtknoten:</b> kahl</li></ul>

**Kurzcharakteristik:** *Rubus rurae* ist charakterisiert durch einen recht dicken, bereiften Schössling mit zahlreichen Stacheln, Stachelchen, Stieldrüsen und Drüsenborsten, durch überwiegend fußförmig 5-zählige, beiderseits behaarte Blätter mit eiförmig-rundlichen Endblättchen mit etwas auswärts gekrümmten Hauptzähnen und durch ebensträußige Blütenstände mit weißen, fast kreisrunden Kronblättern.

**Ähnliche Taxa:** *R. caesius* (viel weniger bestachelt)

**Verbreitung:** Kleine Regionalart in Nordrhein-Westfalen: Entlang des Ruhrtals zwischen Fröndenberg und Arnsberg, mit recht zahlreichen Vorkommen.